

# Kleeblatt



**Vereinszeitschrift der Fußball-Spielgemeinschaft Frieda Schwebda Aue  
Nummer 141 / März 2007**

**Preis: Spende in den Jugend-Ball**

SCHWACHER BEGINN, DANN WURDE ES BESSER

## Die Vorbereitung war bisher nicht optimal

Die Vorbereitung auf die restlichen elf Meisterschaftsspiele in der Kreisliga A war bei der SG FSA leider (wie schon so oft in den letzten Jahren) nicht optimal.

Vor allem in den ersten beiden Wochen, als die wichtige Grundlagenausdauer geschult wurde, waren zu wenig Stammspieler beim Training. Ab der dritten Woche verbesserte sich dann aber die Teilnahme, so dass man stets im zweistelligen Teilnehmerbereich lag. In den nun verbleibenden Übungseinheiten bis zum ersten Spiel am 11. März gegen den TSV Ulfeggrund soll der letzte Feinschliff folgen, muss vor allem in den Be-

reichen Zusammenspiel und Torabschluss noch einiges getan werden, damit in den verbleibenden Spielen noch die nötigen Punkte zum Klassenerhalt gesammelt werden.

HORST KRÄMER UND TORSTEN BECKER

## Neue Schiris für SG FSA!

Der »Supergau« für FSA ist vorerst abgewendet, denn mit Horst Krämer aus Aue und Torsten Becker aus Oberdünzsbach fanden sich zwei FSA-Sportler, die Ende Februar den Schiedsrichter-Neulingslehrgang in Ziegenhagen erfolgreich absolvierten!

Beide nahmen die Strapazen des Lehrgangs in Kauf, denn

## Termine des Monats:

4. März:

**60. Geburtstag  
Horst Schott**

11. März:

**Erste Serienspiele:  
FSA - Ulfeggrund  
FSA II - SV 07 II**

ALLE EINGESETZTEN SPIELER DER SG FSA IN DEN LETZTEN 16 JAHRE

## Historische Spieler-Bilanz von FSA

Eine im Fußballbezirk Kassel wohl einmalige Übersicht bietet das Kleeblatt in dieser Ausgabe.

Auf den Seiten 4 und 5 fin-

den Sie eine Auflistung aller Spieler, die in den letzten 16 Jahren in einem Meisterschaftsspiel für die SG FSA aktiv waren!

Dabei sind nicht nur die Einsätze, sondern auch die erzielten Tore, Ein- und Auswechslungen sowie die verhängten Karten nachzulesen!

# Herwig - Herkules

**Mietwagen und Kleinbusbetrieb**



*Wir fördern  
den Nachwuchs  
der SG FSA*

**Telefon: 0 56 51/3 14 78**

A. & H. Herwig · Werragasse 9 · 37276 Meinhard-Schwebda  
Fax: 0 56 51/7 19 03 · E-Mail: [Info@Herwig-Mietwagen.de](mailto:Info@Herwig-Mietwagen.de)

## ***W. Wiskemann & Sohn***



Bewirtschaftung + Verleih von:

- \* Partyzelten + Bestuhlung
- \* Zelt- und Partyzubehör
- \* Gläser · Geschirr · Bestecke
- \* Toilettenwagen

37276 Mha.-Frieda · Tel. 05651/7809 · Fax 50980

Mit dieser Anzeige unterstützen  
wir die Jugendabteilung der  
SG Frieda Schwebda Aue



# Die große FSA-Bilanz der letzten 16 Jahre

	Jahre	Einsätze	Startelf	Volle Spielzeit	Einwechslung	Auswechslung	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Joker-Tore	Eigentore	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten
Akdeniz, Levent	9	72	43	30	29	13	32	13	27	10	2	-	9	-	-
Auweiler, Bernd	14	239	224	184	15	38	96	35	108	62	5	3	10	1	1
Bachmann, Jens	4	17	12	9	5	3	7	2	8	-	-	-	2	-	-
Barnert, Kirsten	11	154	113	84	41	30	58	24	72	24	5	2	10	-	-
Barthel, Markus	3	12	6	3	6	3	4	4	4	1	-	-	-	-	-
Beck, Oliver	2	7	1	1	6	-	2	0	5	-	-	-	-	-	-
Becker, Torsten	7	90	81	60	9	20	38	14	38	5	1	1	14	1	-
Bogatsch, Christian	2	5	-	-	5	-	2	0	3	-	-	-	1	-	-
Böksen, Florian	1	1	1	1	-	-	0	1	0	-	-	-	-	-	-
Brandau, Martin	10	107	78	42	29	36	35	16	56	6	2	-	9	1	1
Buchenaus, Andreas	7	102	82	65	20	16	42	18	42	50	3	-	1	-	1
Bühler, Uli	1	1	1	-	-	1	0	1	0	-	-	-	-	-	-
Diop, Amadou	3	29	27	21	2	6	12	4	13	1	-	-	2	-	-
Dirschau, Klaus	8	43	21	12	22	8	18	5	20	-	-	-	6	1	-
Döller, Boris	3	13	11	6	2	5	5	3	5	-	-	-	-	-	-
Döring, Carsten	13	148	133	107	15	24	62	22	64	20	-	-	11	2	-
Eller, Sven	2	9	1	-	8	1	4	1	4	-	-	-	-	-	-
Fischer, Axel	3	7	5	5	2	-	0	3	4	1	1	-	1	-	-
Fischer, Mario	14	234	172	121	62	51	94	31	109	70	4	-	21	1	-
Fleischauer, Lars	10	123	109	88	14	21	48	20	55	1	-	2	8	-	-
Folmes, Kim	1	5	4	3	1	1	2	1	2	-	-	-	1	-	-
Fritzsche, Holger	1	1	-	-	1	-	1	0	0	-	-	-	-	-	-
Gaber, Jens	1	1	1	-	-	1	1	0	0	-	-	-	-	-	-
Genau, Christian	1	13	3	-	10	4	5	4	4	-	-	-	1	-	-
Gleim, Hartmut	1	1	-	-	1	-	1	0	0	-	-	-	-	-	-
Gökbörü, Abdullah	2	7	1	1	6	-	3	1	3	-	-	-	-	-	-
Görs, Markus	6	118	78	59	40	19	53	17	48	13	4	-	7	-	-
Gottschald, Marc	5	10	1	-	9	2	5	2	3	1	1	-	-	-	-
Gümpel, Marc	11	150	125	106	25	17	65	26	59	8	1	-	7	2	-
Güntner, Mario	1	1	-	-	1	-	0	0	1	-	-	-	-	-	-
Heine, Manfred	6	69	57	51	12	4	31	9	29	29	5	-	8	2	-
Heine, Sebastian	3	5	-	-5	-	0	2	3	-	-	-	-	-	-	-
Hellwig, Stefan	3	37	19	15	18	4	12	3	22	1	1	-	3	-	-
Hering, Leander	5	69	61	50	8	8	21	14	34	1	1	-	17	3	-
Hering, Thorsten	1	1	-	-	1	-	0	0	1	-	-	-	-	-	-
Herwig, Sascha	1	24	22	17	2	5	17	4	3	5	-	-	7	-	-
Hohlbein, Martin	1	1	-	-	1	-	0	0	1	-	-	-	-	-	-
Kamberaj, Veton	2	15	11	9	4	2	9	2	4	5	-	-	-	-	-
Kazak, Mustafa	1	13	13	13	-	-	7	3	3	11	-	-	-	-	-
Kluber, Thomas	1	1	1	-	-	1	45	0	0	1	-	-	-	-	-
König, Uwe	1	10	7	5	3	1	5	3	2	-	-	-	-	1	-
Kraft, Roland	1	1	1	1	-	-	90	0	0	1	-	-	-	-	-
Krämer, Walter	1	9	9	6	-	3	2	2	5	2	-	-	1	-	-
Kühn, Christopher	4	80	79	71	1	8	37	12	31	7	-	-	3	-	-
Lange, Andy	9	173	159	144	14	12	76	29	68	14	1	-	33	3	-
Lenz, Christian	5	117	101	88	16	12	51	18	48	33	3	-	11	1	1
Lenz, Karsten	6	67	48	41	19	8	25	9	33	4	1	-	9	-	-
Lieberkencht, Mike	4	51	46	37	5	9	36	7	8	8	-	-	2	-	-
Ludwig, Björn	7	54	31	27	23	4	25	10	19	4	-	-	6	-	-



SPIELER DES MONATS FEBRUAR: STARKE YOUNGSTER

## Nico Marquardt spielte gegen Sontra bärenstark

Mit einer ganz starken Leistung im Testspiel gegen Sontra wurde FSA-Youngster Nico Marquardt zum besten FSA-Spieler des Monats Februar gewählt!

Und das, obwohl er nicht einmal über die volle Distanz im Einsatz war, aber was er zeigte, war schon beachtlich. In den Zweikämpfen resolut, mit einer ordentlichen Kondition und ohne Respekt vor den Gegnern aus der Bezirksliga bot Nico ein starkes Spiel, dass auch seine Mannschaftskameraden so sahen. Man muss kein Prophet sein, um den 18-jährigen Talent aus Frieda eine große Zukunft im Trikot der SG FSA vorauszusagen, wenn er weiter an sich arbeitet und fleißig trainiert.

Aber nicht nur der erste Platz ging an einen Nachwuchs-

spieler, mit Sebastian Heine kam ein weiterer Hoffnungsträger auf das »Treppchen«, der nur eine Stimme weniger erhielt als Nico Marquardt.

Platz drei ging an Daniel »Ebbe« Siebert, der beide Treffer beim 2:5 im Testspiel gegen Sontra erzielte.



**Nico Marquardt wurde bei seinem zweiten Einsatz zum Spieler des Monats gewählt.**

<b>SG FSA</b>	<b>Stimmen im Februar</b>	17.02.2007 Sontra FSA
1. Nico Marquardt	<b>4</b>	4
2. Sebastian Heine	<b>3</b>	3
3. Daniel Siebert	<b>2</b>	2
4. Thomas Schmidt	<b>1</b>	1
Oliver Ziran	<b>1</b>	1
Dimitri Wegelin	<b>1</b>	1
Eduard Stebner	<b>1</b>	1
Oliver Schott	<b>1</b>	1

## KURZ & KNAPP

⚽ Definitiv nicht mehr für FSA spielen wird in dieser Saison Timo Rheinländer. Er hat inzwischen die Spielberechtigung für die TSG Kammerbach, kann dort aber bis zum 01.11.2007 nur Freundschaftsspiele absolvieren, da er sich nach der Wechselfrist abmeldete.

⚽ Ein Dank geht an den »FSA-Dauersponsor« Hans-Jürgen Germerodt und seine Firma Werkmeister, die einmal mehr tolle Kühlkissen zur Erstbehandlung auf dem Sportplatz spendierten.

⚽ Die Jahreshauptversammlung des FSA-Fördervereins findet am 27. April 2007 (20.00 Uhr) in der Gaststätte Brand in Frieda statt.

⚽ Dank der unermüdlichen Arbeit von Chris Kühn erstrahlt die FSA-Homepage in einem neuen Outfit - ein Besuch auf [www.sgfsa.de](http://www.sgfsa.de) lohnt sich auf jeden Fall!

⚽ Und noch ein Dankeschön gilt es zu verteilen, denn Markus Ziran spendierte Grassamen und Dünger um die stark beanspruchten Torräume auf dem Sportplatz in Frieda neu einzusäen und auszubessern.

⚽ Auf dem Weg der Besserung befindet sich FSA-Schiri Volkmar Buchspies, der nach einem Bandscheibenvorfall lange Zeit aus dem Verkehr gezogen war.

⚽ Ausgefallen ist das Testspiel zwischen dem VfL Wanfried und der SG FSA, das für den 25. Februar angesetzt war.

# Gute Zeiten, Schlechte Zeiten

**Vor 50 Jahren  
März 1957** »Der kleine Nachbar Aue ließ Frieda abblitzen« titelte die Zeitung am 5. März 1957. Der Spielbericht dazu: »Die Gastgeber hatten sich viel vorgenommen und präsentierten sich in bester Form. In der 26. Minute erzwang Rodeck das Führungstor. Wenige Minuten vor der Pause leisterte Heine (F) den Platzherren ungewollte Hilfe, als er das Leder ins eigene Netz bugsierte. In der 55. Minute konnte Decke den Vorsprung sogar auf 3:0 ausbauen, ehe Frieda zu zwei Toren kam. Das 4:2 von Koch in der 82. Minute besiegelte das Schicksal der Friedaer Nachbarn.«

**Vor 40 Jahren  
März 1967** Im Spitzenspiel der Fußball-B-Klasse trennten sich **Wichmannshausen** und FSA 1:1, wodurch die Gastgeber weiter mit einem Punkt vor FSA blieben. Eine Woche später setzte sich FSA in **Wanfried** nach Toren von Schmitz, Szep und Fischer mit 3:2 durch und auch **Eltmannshausen** konnte FSA nicht stoppen. Am Ende stand ein deutlicher 9:1-Sieg der Vereinigten, bei denen der vierfache Torschütze Klaus Schmitz großen Anteil am Sieg hatte. Die restlichen Tore schossen Fischer, Szep, Frölich und Möller sowie ein Gegner per Eigentor.

**Vor 30 Jahren  
März 1977** Niederlage, Sieg und Unentschieden lautete die FSA-Bilanz vor dreissig Jahren. Gegen **Weiterode** hatte FSA auf eigenem Platz mit 1:3 das Nachsehen, den Ehrentreffer erzielte Manfred Heine mit einem indirekten Freistoß. Deutlich besser agierte FSA im nächsten Spiel bei **Sontra**, die Tore zum 4:0-Sieg erzielten Gisbert Herwig (1:0), Werner Herwig (2:0 per Foulelfmeter und 4:0) und Klaus Herwig (3:0). Im Derby gegen **Niederhone** gab es ein 2:2-Remis, zudem Eckart Petri und Wolfgang Fischer die FSA-Tore beitrugen.

**Vor 20 Jahren  
März 1987** Großen Anteil am 3:1-Sieg gegen **Niederhone** hatte FSA-Akteur Markus Frackmann, der im Mittelfeld eine glänzende Partie spielte. In der 22. Minute schickte er Mittelstürmer Axel Schmerbach auf die Reise, der das 1:0 besorgte und nur wenige Minuten später vollendete Darko Peharda die kluge Vorarbeit von Frackmann zum 2:0. Nach dem Wechsel kam Niederhone etwas besser ins Spiel, scheiterte nach dem Anschlussstor aber wiederholt am starken FSA-Torwart Hubert Krämer. Den Schlusspunkt zum 3:1-Endstand setzte Frank Jakob kurz vor dem Abpfiff.

**Vor 10 Jahren  
März 1997** Keine Punkte und nur zwei Tore erreichte FSA in diesem Monat. Im Derby gegen **Wanfried** unterlag FSA mit 0:3 und auch gegen **Pfaff./Schemmergrund** ging die SG leer aus. Trotz guter Chancen verlor FSA knapp mit 0:1. Gegen Spitzenreiter **Wichmannshausen** gab es dann die nächste Pleite: 0:2 mussten sich die »Friedschen« geschlagen geben. Eine Woche später roch es in **Frankershausen** nach dem ersten Rückrundsieg für FSA, die nach Toren von Christian Lenz und Bernd Auweiler kurz vor Schluss 2:1 führten, in den letzten Sekunden aber noch mit 2:3 verloren.

# Das Kleeblatt-Tippspiel um den Uwe Petri - Gedächtnispokal

**Die Regeln:** Und weiter gehts beim Kleeblatt-Tippspiel. Wer bei dem kostenlosen Tippspiel mitmachen möchte, muss die Ergebnisse der unten aufgeführten Spiele tippen (Stand nach Ende der regulären Spielzeit, d.h. ohne Verlängerung!!!) und bei uns abgeben, uns zuschicken, faxen oder mailen, wobei alle Spiele in die Wertung kommen, deren Tipp der Redaktion vor dem Spielbeginn in schriftlicher Form (!) vorliegt. Hierzu können Sie den vorgefertigten Tippschein unten links verwenden. Sollten Sie Ihr Kleeblatt allerdings nicht zerschneiden wollen, notieren Sie auf Ihrem selbstgefertigtem Tippschein (Name nicht vergessen) die Tipps mit Spielnummer, in diesem Monat von H01 bis H15.

## Die Wertung:

5 Punkte = Das Ergebnis wird exakt vorausgesagt

4 Punkte = Das Ergebnis wird nicht exakt vorausgesagt, die Tordifferenz stimmt aber (Unentschieden)

3 Punkte = Die Tordifferenz stimmt nicht, aber die Tendenz (Sieg/Niederlage)

**Übrigens:** Finden Spiele nicht wie angegeben statt (z.B. Verlegung, Ausfall oder falsche Ansetzung) und werden auch nicht im Zeitraum der Tipprunde ausgetragen, fallen diese vollkommen aus der Wertung. Auch wenn Sie die ersten Spiele einer Tipprunde verpasst haben, lohnt sich das Mitmachen dennoch, denn die restlichen Tipps fließen in die Gesamtwertung um den begehrten Uwe Petri-Gedächtnispokal ein, der zum nächsten Mal am 1. Juli 2007 vergeben wird!

## Die Kriterien der Rangfolge in der Tabelle:

1. absolute Punktzahl - 2. erzielte 5-Punkte-Tipps - 3. Quote (Punkte durch Spiele)

**Der Preis:** Der Sieger der Tipprunde H darf sich über ein »top Digital Robot« freuen, dass aus einem Kalender, Uhr und Taschenrechner besteht. Dieser Preis verschönert garantiert jeden Schreibtisch!

## Tippschein Spiele der Tipprunde H

	Spiel	vorr.	Datum	Paarung	Spielklasse	Kontrolltipp
H 01	:			H01: 07.03.07 FC Bayern München - Real Madrid	Champions-League	:
H 02	:			H02: 08.03.07 Celta Vigo - Werder Bremen	UEFA-Pokal	:
H 03	:			H03: 09.03.07 1. FC Nürnberg - Eintracht Frankfurt	1. Bundesliga	:
H 04	:			H04: 10.03.07 Olymp. Lyon - Olymp. Marseille	1. Liga Frankreich	:
H 05	:			H05: 11.03.07 SG F S A - TSV Ulfeggrund	Kreisliga A	:
H 06	:			H06: 12.03.07 Dänemark - Deutschland	Frauen-Länderspiel	:
H 07	:			H07: 13.03.07 FC Motherwell - FC Aberdeen	1. Liga Schottland	:
H 08	:			H08: 16.03.07 FC St. Pauli - SV Wilhelmshaven	Regionalliga Nord	:
H 09	:			H09: 17.03.07 KSV Hessen Kassel - VfB Stuttgart II	Regionalliga Süd	:
H 10	:			H10: 18.03.07 SG Elm./Oberhone - SG F S A II	Kreisliga B	:
H 11	:			H11: 19.03.07 Hansa Rostock - 1. FC Köln	2. Bundesliga	:
H 12	:			H12: 21.03.07 Deutschland - Georgien	U 19-Freundschaftsspiel	:
H 13	:			H13: 24.03.07 Tschechien - Deutschland	EM-Qualifikation	:
H 14	:			H14: 25.03.07 SG F S A II - SG Sontra II	Kreisliga B	:
H 15	:			H15: 25.03.07 SG F S A - SG Frankersh./Hitzerode	Kreisliga A	:

Ergebnis-Tipps eintragen und so schnell wie möglich bei Oliver Schott abgeben!

Name des Tipplers:

# Das Kleeblatt-Tippspiel um den Uwe Petri - Gedächtnispokal

TIPPRUNDE G						
Tippspieler	Tips	5-P.	4-P.	3-P.	Summe	Quote
1. Thomas Schäfer	15	2	1	9	41	2,73
1. Andreas Bierschenk	15	2	4	4	38	2,53
3. Dieter Petri	15	2	3	5	37	2,47
4. Erwin Schellhase	15	2	2	6	36	2,40
5. Matthias Schott	15	2	1	7	35	2,33
6. Stefan Konklowsky	15	2	2	5	33	2,20
7. Horst Schott	15	0	2	8	32	2,13
8. Anja Liebeskind	15	3	1	4	31	2,07
9. Oliver Schott	15	2	1	5	29	1,93
10. Marc Gottschald	15	1	2	5	28	1,87
David Ingrisch	15	1	2	5	28	1,87
12. Harald Triller	15	1	1	6	27	1,80
13. Heinrich Schuchardt	15	0	2	6	26	1,73
Bernd Auweiler	15	0	2	6	26	1,73
15. Manuel Brand	15	1	2	4	25	1,67
Joachim Tripp	15	1	2	4	25	1,67
17. Dieter Möller	15	1	2	3	22	1,47
18. Stefan Sterzinger	15	0	1	6	22	1,47
19. Holger Schiller	15	1	0	4	17	1,13
20. Jörg Heppe	15	1	0	3	14	0,93

Thomas Schäfer aus Frieda konnte die letzte Tipprunde für sich entscheiden und erhält als Preis ein wertvolles Schreibset. Gleichzeitig konnte er sich in der Gesamtwertung vom 15. auf den 12. Rang verbessern, liegt aber noch 51 Punkte hinter Spitzenreiter Erwin Schellhase.

GESAMTWERTUNG (Stand: 28.02.2007)						
Platz	Tippspieler	Tips	5-P.	4-P.	3-P.	Summe Quote
1. ( 1.) Erwin Schellhase		101	13	13	34	219 2,17
2. ( 6.) Dieter Petri		101	6	15	37	201 1,99
3. ( 2.) Bernd Auweiler		101	7	20	28	199 1,97
4. ( 5.) Stefan Konklowsky		101	12	12	30	198 1,96
5. ( 3.) Harald Triller		101	9	14	32	197 1,95
6. ( 7.) Horst Schott		101	10	12	29	185 1,83
7. ( 4.) Holger Schiller		101	8	11	33	183 1,81
8. ( 9.) Matthias Schott		101	5	16	30	179 1,77
9. (11.) Andreas Bierschenk		101	8	15	26	178 1,76
10. ( 8.) Marc Gottschald		97	8	12	29	175 1,80
11. (12.) Oliver Schott		101	7	11	30	169 1,67
12. (15.) Thomas Schäfer		101	6	9	34	168 1,66
13. (13.) David Ingrisch		101	4	13	31	165 1,63
14. (10.) Stefan Sterzinger		101	3	10	36	163 1,61
15. (14.) Heinrich Schuchardt		86	6	12	27	159 1,85
16. (16.) Dieter Möller		86	5	12	25	148 1,72
17. (17.) Joachim Tripp		101	5	12	25	148 1,46
18. (18.) Levent Akdeniz		57	3	5	22	101 1,77
19. (19.) Ralf Reimuth		56	2	9	15	91 1,63
20. (20.) Sven Eller		45	3	5	15	80 1,78
21. (23.) Anja Liebeskind		45	4	4	10	66 1,47
22. (24.) Manuel Brand		42	1	6	10	59 1,40
23. (22.) Jörg Heppe		45	2	2	13	57 1,27
24. (21.) Yvonne Eller		45	3	5	7	56 1,24
25. (25.) Christoph Brand		27	0	3	6	30 1,11

# FSA-Trainingsbeteiligung

Bisher wurden 45 Trainingseinheiten absolviert

1. ( 1.)	42 Trainingseinheiten =	93 % :	Oliver Schott
2. ( 2.)	39 Trainingseinheiten =	87 % :	Juri Paul
3. ( 3.)	34 Trainingseinheiten =	76 % :	Markus Thomsen
4. ( 4.)	30 Trainingseinheiten =	67 % :	Stefan Hellwig
5. (11.)	27 Trainingseinheiten =	60 % :	Oliver Ziran
6. ( 4.)	23 Trainingseinheiten =	51 % :	Andy Lange
( 4.)	23 Trainingseinheiten =	51 % :	Daniel Schmerbach
8. ( 4.)	21 Trainingseinheiten =	47 % :	Alexander Jakob
9. (12.)	20 Trainingseinheiten =	44 % :	Sebastian Döring
10. ( 9.)	19 Trainingseinheiten =	42 % :	Sven Eller
( 8.)	19 Trainingseinheiten =	42 % :	Dirk Rannio
12. ( 9.)	17 Trainingseinheiten =	38 % :	Alenko Peharda
13. (13.)	14 Trainingseinheiten =	31 % :	Daniel Siebert
(15.)	14 Trainingseinheiten =	31 % :	Dimitri Wegelin
15. (15.)	12 Trainingseinheiten =	27 % :	Massimo Herwig
(15.)	12 Trainingseinheiten =	27 % :	Alexander Paul
(13.)	12 Trainingseinheiten =	27 % :	Timo Rheinländer
(37.)	12 Trainingseinheiten =	27 % :	Markus Ziran
19. (18.)	9 Trainingseinheiten =	20 % :	Markus Görs
20. (19.)	8 Trainingseinheiten =	18 % :	Carsten Döring
(19.)	8 Trainingseinheiten =	18 % :	Kolja Hack
22. (24.)	7 Trainingseinheiten =	16 % :	Florian Ackermann
(21.)	7 Trainingseinheiten =	16 % :	Mario Fischer
(31.)	7 Trainingseinheiten =	16 % :	Nico Marquardt
25. (21.)	6 Trainingseinheiten =	13 % :	David Becker
(28.)	6 Trainingseinheiten =	13 % :	Torsten Becker
(21.)	6 Trainingseinheiten =	13 % :	Rene Reumann
(24.)	6 Trainingseinheiten =	13 % :	Eduard Stebner
29. (24.)	5 Trainingseinheiten =	11 % :	Manuel Brand
(24.)	5 Trainingseinheiten =	11 % :	Sven Rheinländer
(37.)	5 Trainingseinheiten =	11 % :	Thomas Schmidt
32. (28.)	4 Trainingseinheiten =	9 % :	Levent Akdeniz
(31.)	4 Trainingseinheiten =	9 % :	Thomas Kluber
(28.)	4 Trainingseinheiten =	9 % :	Stefan Pippert
(---)	4 Trainingseinheiten =	9 % :	Rafael Sobek
36. (31.)	3 Trainingseinheiten =	7 % :	Christopher Kühn
(31.)	3 Trainingseinheiten =	7 % :	Julian Rohrbeck
(31.)	3 Trainingseinheiten =	7 % :	Klaus Schmidt
(31.)	3 Trainingseinheiten =	7 % :	Benjamin Uth
40. (37.)	2 Trainingseinheiten =	4 % :	Lars Fleischhauer
(41.)	2 Trainingseinheiten =	4 % :	Sebastian Heine
(37.)	2 Trainingseinheiten =	4 % :	Thorsten Hering
(---)	2 Trainingseinheiten =	4 % :	Stephan Schill
44. (41.)	1 Trainingseinheit =	2 % :	Marcel König
(41.)	1 Trainingseinheit =	2 % :	Basel Nesson
(41.)	1 Trainingseinheit =	2 % :	Andreas Seeger

**Nicht berücksichtigt sind die Einheiten vom 26. und 28.02.2007**

## Kleeblatt

**Die Vereinszeitung  
der Fußball-  
Spielgemeinschaft  
Frieda Schwebda Aue**

### Redaktion:

Oliver Schott

### Freie Mitarbeiter:

Dieter Petri

Sebastian Döring

Stefan Winnige

Bernd Auweiler

Tanja Grimm-Auweiler

Annett Rautenhaus

und viele andere

### Erscheinungsweise:

Zu Monatsbeginn mit einer  
Auflage von 150 Stück

### Einnahmen:

Alle Einnahmen gehen  
ohne Abzug an die  
FSA-Jugendabteilung

### Redaktionsadresse:

c/o Oliver Schott

Brüder-Grimm-Straße 12

37276 Meinhard-Frieda

Telefon: 0 56 51/6 08 09

Telefax: 0 56 51/33 14 45

Handy: 01 71/1 97 14 13

### E-Mail-Adresse:

olli\_s@sgfsa.de

### Internetadresse:

<http://www.sgfsa.de>

## Im März gehen herzliche Glückwünsche an:

So.,	04.03.	Wilhelm Auweiler	63 Jahre
		Horst Schott	60 Jahre
Di.,	06.03.	Dieter Meyer	41 Jahre
		Andreas Wenderoth	28 Jahre
Mo.,	12.03.	Patrick Hempel	15 Jahre
Mi.,	14.03.	David Schäfer	13 Jahre
Do.,	15.03.	Manfred Heine	47 Jahre
Di.,	20.03.	Uli Bühler	56 Jahre
Mi.,	21.03.	Heinz Fey	80 Jahre
		Helmut Koch	69 Jahre
Fr.,	23.03.	Marc Stieff	24 Jahre
		Stefan Hellwig	21 Jahre
Sa.,	24.03.	Julian Rohrbeck	22 Jahre
Di.,	27.03.	Krzysztof Szydlowski	13 Jahre
Do.,	29.03.	Bernd Auweiler	42 Jahre



**Alle Angaben ohne Gewähr!**

KREISFUSSBALLWART HORST SCHOTT WIRD AM 4. MÄRZ 60 JAHRE ALT

## »FSA-Urgestein« wird 60 Jahre alt

Am Sonntag, dem 4. März feiert Horst Schott aus Aue seinen 60. Geburtstag - die Kleeblatt-Redaktion gratuliert auf diesem Wege recht herzlich!

Horst Schott kann man gestrost als »FSA-Urgestein« bezeichnen, denn es gibt nur wenige Sportler, die unserem Verein über so lange Zeit so eng verbunden waren und sind.

Seit August 1964 ist er für die SG aktiv und erlebte in über vier Jahrzehnten so ziemlich alle Höhen und Tiefen, die man als Fußballer mitmachen kann. Aber er war nicht nur als Spieler aktiv, über Jahre hinweg trainierte er nicht nur FSA-Senioren

sondern auch Jugendmannschaften und ist zudem seit 1971 als Schiedsrichter für unseren Verein tätig.

Seine größten sportlichen Erfolge feierte er zwischen 1968 und 1970, als er zu den glorreichen FSA-Zeiten großen Anteil am direkten Durchmarsch von der B-Liga in die Bezirksliga hatte.

Doch sein Engagement beschränkt sich nicht nur auf den Fußball, seit über 30 Jahren steht er dem FSA-Stammverein TSV Frieda als Vorsitzender vor und bekleidet seit 1987 das Amt der Kreisfußballwartes im Kreis Eschwege und ist als Klassenleiter der Bezirksliga tätig. Für den HFV ist er im Prü-



fungsausschuss für den Erwerb der Trainerlizenz aktiv. Auch heute sieht man Horst Schott (fast) regelmäßig bei den Heimspielen der SG FSA und wir hoffen, dass das noch lange Zeit so bleiben wird!

VORSCHAU AUF MEISTERSCHAFTSSPIELE IM MÄRZ

## Ein guter Auftakt wäre enorm wichtig

Ab dem 11. März wird sich zeigen, wie FSA die Winterpause verkraftet hat und ob man auch in diesem Jahr den Klassenerhalt in der Kreisliga A schaffen kann. Zum Auftakt warten jedoch schwere Aufgaben auf FSA, denn mit Ulfeggrund und Großalmerode II stehen Gegner auf dem Spielfeld, die in der Tabelle deutlich vor FSA liegen.

**11.03.2005, 15.00 Uhr**

### FSA - Ulfeggrund

Im torreichen Hinspiel musste sich FSA mit 4:7 geschlagen geben, was zum einen am Auslassen von guten Chancen und zum anderen an den beiden starken TSV-Akteuren Eckhardt und Hartmann (je drei Tore) lag. Diesmal will und muss FSA beide Probleme in den Griff kriegen, denn ein Sieg gegen das auswärtschwache Team aus Ulfeggrund (34 Gegentore!) wäre ein optimaler Start.

Stark bei den Gästen auch Michael Rabe mit 17 Toren.

**18.03.2007, 13.15 Uhr**

### Großalmerode II - FSA

Trotz einer 1:0-Pausenführung erlebte FSA in der Vorrunde ein böses Desaster. Am Ende gewann die FC-Reserve mit 5:1 in Frieda! Die Revanche wird kein leichtes Unterfangen, denn auf eigenem Platz hat Großalmerode II in dieser Saison erst zweimal gepatzt. In Großalmerode konnte FSA noch nie gewinnen und kassierte in den letzten beiden Spielen dort jeweils zwei Gegentore. Bester FC-Torschütze ist Arkadiusz Cwik mit 12 Saisontoren.

**25.03.2007, 15.00 Uhr**

### FSA - Frankersh./Hitzerode

In einem ganz schwachen A-Liga-Spiel trennten sich die beiden Kellerkinder in der Vorrunde 1:1-Unentschieden. Mit einem Punkt darf sich FSA diesmal nicht zufrieden geben, denn die SG aus dem Meißnervorland ist keinesfalls stärker einzustufen als FSA. Allerdings konnten die »Friedschen« von den bisherigen 19 Duell gegen F/H nur 5 für sich entscheiden...

Erfolgreichster F/H-Goalgetter ist Christian Cassel mit bisher 5 Saisontoren.

VORSCHAU AUF DIE SPIELE DER II. MANNSCHAFT

## Zum Auftakt kommt der Spitzenreiter nach Frieda

Ein kniffliges Startprogramm wartet auch auf die II. FSA-Mannschaft, denn im ersten Spiel nach der Winterpause tritt der aktuelle Spitzenreiter **Eschwege 07 II** in Frieda an. Schön wäre es, wenn FSA II wie schon in der Vorrunde dem großen Favoriten ein Bein stellen könnte.

Eine Woche später muss man

bei **Elt./Oberhone** antreten, die nach einer verkorksten Vorrunde in der Rückrunde Boden gut machen wollen.

Zum Monats-Abschluss trifft FSA II auf **Sontra II**, die in Abstiegsgefahr schwebt.

In der Vorrunde holte FSA II aus diesen Spielen 7 Punkte - ob es diesmal genauso viele werden?

### Top Ten der Vorbereiter

Zum ersten Mal wird in dieser Vorbereitung eine Wertung über die Beteiligung geführt. Dabei bekommt man für die Trainingsteilnahme fünf Punkte, ein entschuldigtes Fehlen bringt immerhin noch einen Punkt. (26.02.07)

1. Juri Paul	50 Punkte
Oliver Ziran	50 Punkte
3. Stefan Hellwig	46 Punkte
Markus Thomsen	46 Punkte
Markus Ziran	46 Punkte
6. Nico Marquardt	25 Punkte
Dimitri Wegelin	25 Punkte
8. Rafael Sobek	21 Punkte
9. Sebastian Döring	20 Punkte
Andy Lange	20 Punkte

DIE JÜNGSTEN FUSSBALLER DER JSG FSA/WANFRIED WAREN ZWEIMAL AKTIV

# Die F-Junioren kickten in der Halle

Am 18. Februar haben wir in Bad-Sooden-Allendorf unsere dritte Hallenrunde gespielt. Im ersten Spiel gegen Pfaff./Schemmergrund hatten wir leider Pech, denn durch ein Eigentor verloren wir 1:0.

Danach steigerten wir uns und gewannen gegen den FC Eschwege 2:0 und gegen Rambach 1:0. Im letzten Spiel gegen Reichensachs trafen beide Mannschaften nicht ins gegnerische Tor. Alle drei Tore für unser Team bei diesem Turnier gingen auf das Konto von Jonas Range. Es spielten im Tor Jonas Fischbach, Sven Meyer, Paul Ammann, Valentin Purrucker, Felix Wagner, Lucas-Marvin Brucker, Jonas Range und Leon Auweiler.

Das heutige Hallenrundenturnier unserer 1. Mannschaft war ein hartes Stück Arbeit für die Jungs und das Mädchen.

Zum einen waren unsere Leistungsträger Jan und Dominik Just durch eine Grippe geschwächt, zum anderen hat es uns im ersten Spiel gegen die starken Sontraer gleich kalt erwischt und es ging mit 0:2 verloren.

Im zweiten Spiel gegen Meißner II agierten wir etwas vorsichtiger aus einer stabilen Abwehr heraus, bis uns das Tor von Christoph Wetzstein zum 1:0-Sieg erlöste.

Das dritte Spiel gegen SV 07 Eschwege konnten wir, nach hartem Kampf, durch einen überlegten Treffer von Michael

**Tabelle:**

1. Rambach	5:	1	7
2. Pfaff./Schemm.	4:	2	7
3. FSA/Wfd.	3:	1	7
Reichens.	3:	1	7
5. FC Eschwege	0:10	0	

**Alle Spiele:**

FSA/Wfd.-Pfaff./Schemm.	0:1
FSA/Wfd.-FC Eschwege	2:0
FSA/Wfd.-Rambach	1:0
FSA/Wfd.-Reichensachs.	0:0

*Bernd Auweiler*



Pauker mit ebenfalls 1:0 für uns entscheiden.

Ein weiterer Dämpfer folgte dann im Spiel gegen BSA. Fast über die gesamte Spielzeit neutralisierten sich beide Mannschaften, wir hatten sogar die Möglichkeit durch Christoph Wetzstein in Führung zu gehen, doch es wollte nicht gelingen. Nach einem ungerechtfertigtem Eckstoß kamen die BSA-ler dann kurz vor Schluss zum 1:0 Sieg.

Das letzte Spiel dieses Tages gegen Niederhone II konnten wir nach einer guten Mannschaftsleistung und nach einem sehenswert vorgetragenen Angriff, abgeschlossen durch einem genauen Querpass von Michael Pauker auf Christoph

Wetzstein, mit 1:0 für uns entscheiden.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bei den mitgereisten Eltern, die unsere Truppe wieder einmal lautstark und tatkräftig unterstützt haben.

Gespielt haben Jan und Dominik Just, Jenny Rehbein, Valentin Purrucker, Justus Bockel, Michael Pauker, Florian Kelmendi, Lennart und Christoph Wetzstein.

**Tabelle:**

1. Sontra	11:2	13
2. BSA I	3:1	9
3. FSA/Wanfried	3:3	9
4. Eschwege 07 I	2:3	5
5. Meißner II	1:5	4
6. Niederhone II	0:6	1

*Hubertus Wetzstein*

# Termine - Termine - Termine

(alle Angaben auf dieser Seite sind natürlich ohne Gewähr...)

Do.,	01.03.	19.00 Uhr	Reichensachsen	Schiedsrichter-Pflichtsitzung in Reichensachsen	
Fr.,	02.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
So.,	04.03.	15.00 Uhr	Allendorf	SV Hörne - SG F S A	Testspiel
Mo.,	05.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Mi.,	07.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Fr.,	09.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
So.,	11.03.	13.15 Uhr	Frieda	SG F S A II - SV 07 Eschwege II	Kreisliga B
		15.00 Uhr	Frieda	SG F S A - TSV Ulfgrund	Kreisliga A
Mi.,	14.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Fr.,	16.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Sa.,	17.03.	15.30 Uhr	Wanfried	JSG FSA/Wfd. - FC Großalmerode	A-Junioren
So.,	18.03.	10.45 Uhr	Wanfried	JSG FSA/Wfd. - JSG Witzzenhausen	B-Junioren
		13.15 Uhr	Großalmerode	FC Großalmerode II - SG F S A	Kreisliga A
		15.00 Uhr	Oberhone	SG Eltmannsh./Oberhone - SG F S A II	Kreisliga B
Mi.,	21.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Fr.,	23.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Sa.,	24.03.	15.30 Uhr	Hebenschhausen	JSG Hebenschhausen/Werra - JSG FSA/Wfd.	A-Junioren
So.,	25.03.	13.15 Uhr	Frieda	SG F S A II - SG Sontra II	Kreisliga B
		15.00 Uhr	Frieda	SG F S A - SG Frankershausen/Hitzerode	Kreisliga A
Mi.,	28.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Fr.,	30.03.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorentaining	
Sa.,	31.03.	15.30 Uhr	Wanfried	JSG FSA/Wfd. - JSG Lichtenau	A-Junioren



Eschweger Straße 22 · 37276 Meinhard-Grebendorf · Telefon: 05651/32434  
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr, Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

# Das Bier wie Land und Leute!

Braugerste aus dem Werra-Meißner-Land  
für bestes Malz, edler Hopfen und reinstes  
Quellwasser lassen unsere Biere zu einem  
Stück Heimat werden.

Traditionelle Braukunst und erlesene Zutaten  
garantieren den regionaltypischen Geschmack.



www.eschweger-klosterbrauerei.de

## Partner der Vereine...



zwischen Berg, Tal und Wasser

lebenswert und liebenswert

## ... die Gemeinde

Gemeinde Meinhard · Sandstraße 15 · 37276 Meinhard · [www.meinhard.de](http://www.meinhard.de)

# Original BIRKENSTOCK aus dem Birkenstock-Shop von Werkmeister

Öffnungszeiten:

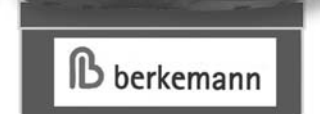
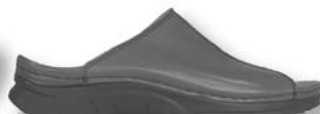
Mo-Do: 8.00 bis 18.00 Uhr

Fr: 8.00 bis 16.00 Uhr

Kaufen, wo Freundlichkeit und Kompetenz zu Hause sind!

**!** Mit Werksverkauf:  
Wellness-Artikel und Kissen

## Produkte zum Wohlfühlen



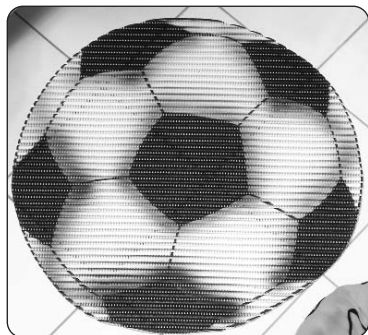
Werkmeister GmbH

Eschweiger Straße 10 • 37281 Wanfried

Telefon: 05655 98990 • [www.werkmeister-gmbh.de](http://www.werkmeister-gmbh.de)

**Werkmeister**<sup>®</sup>

## Tolle Dusch- und Fußmatten für Sport und Freizeit



- vielfältige Dessins
- einzigartige Farbbrillanz
- optimal rutschhemmend
- besonders schmutzabweisend und leicht zu reinigen
- abriebfeste Oberflächenstruktur
- Modell Fußball: Ø 60 cm, nur 5,- €



Goethestr. 7 • 37276 Meinhard-Frieda  
Telefon (0 56 51) 7 14 20

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 10.00 bis 18.00 Uhr

**friedöla**<sup>®</sup>

Verkauf ab Werk

**Ein Besuch im friedola-Werksverkauf lohnt immer!**